

Andreas Bedenbender: Repetitorium Neues Testament an der RUB im WS 2007/08 (Mo, 16–18/19, Raum GA 04/358)

Literatur und Verlaufsplan

I. Häufig angeführte Literatur und Standardwerke

Nach Möglichkeit sind alle als »Literatur« angegebenen Texte, die nicht ohnehin in der NT-Präsenzbibliothek zu finden sind, in den Apparat aufgenommen – sei es als Buch, sei es in Form einer Kopie (Ausnahme: leicht zugängliche Texte wie TRE-Artikel).

K. Berger, Hermeneutik des Neuen Testaments, Tübingen/Basel 1988

K. Berger, Theologiegeschichte des Urchristentums, Tübingen/Basel 1994

R. Bultmann, Das Evangelium des Johannes, Göttingen 1954¹⁴

R. Bultmann, Theologie des Neuen Testaments, Tübingen ⁹1984 (UTB)

H. Conzelmann, Die Mitte der Zeit, Tübingen 1964

H. Conzelmann, Grundriß der Theologie des Neuen Testaments, Tübingen ⁶1997 (UTB)

H. Conzelmann/A. Lindemann, Arbeitsbuch zum NT, Tübingen ¹³2000 (UTB)

G. Eichholz, Die Theologie des Paulus im Umriß, Neukirchen-Vluyn ⁷1991

R. Heiligenthal, Der verfälschte Jesus, 2., überarb. u. erw. Aufl. Darmstadt 1999

M. Hengel, Die johanneische Frage (WUNT 67), Tübingen 1993

E. Käsemann, Exegetische Versuche und Besinnungen (=EVB), Bd. 1 Göttingen ³1964; Bd. 2 Göttingen ²1965

P. v.d. Osten-Sacken, Evangelium und Tora, München 1987

P. v.d. Osten-Sacken, Die Heiligkeit der Tora, München 1989

P. Pokorný, Theologie der lukanischen Schriften (FRLANT 174), Göttingen 1998

J. Roloff, Neues Testament, Neukirchen ⁷1999 (neueste Aufl. nehmen!)

J. Roloff, Die Kirche im Neuen Testament (NTD.E 10), Göttingen 1993

U. Schnelle, Einleitung in das Neue Testament, Göttingen ⁴2002 (UTB)

U. Schnelle, Neutestamentliche Anthropologie

U. Schnelle, Wandlungen im paulinischen Denken (SBS 137), Stuttgart 1989

W. Schrage, Ethik des Neuen Testaments (GNT 4), Göttingen ⁵1989

G. Strecker, Theologie des Neuen Testaments, bearb. ... von F.W.Horn, Berlin u.a. 1996

G. Theißen/A.Merz, Der historische Jesus, Göttingen ²1997

II. Verlaufsplan

I. 29.10. (2stg.): Konstituierende Sitzung. Jesus 1

Umfang der Veranstaltung; Vorgehensweise; Erläuterungen zur Gestaltung von Referaten; Bildung von Arbeitsgruppen

Bibelkunde: Jesus und das Gesetz bei den Synoptikern

1. Der historische Jesus in der Forschung

Leitfragen: Warum interessieren wir uns für den historischen Jesus? In welche Zirkelschlüsse kann die Suche nach dem historischen Jesus schnell geraten?

Zur Diskussion: Hat der historische Jesus für uns größere Autorität als Jesus Christus, wie er im NT bezeugt wird?

Allg. Lektüre Theißen/Merz, Jesus, § 1: Die Geschichte der Leben-Jesu-Forschung, 21–33
zur Vertiefung empfohlen:

A. Schweitzer, Geschichte der Leben-Jesu-Forschung. §§ 19–21: [„Konsequente Eschatologie“], z.B. Ausg. Gütersloh 1977, 382–450. (sehr spannend)

E. Käsemann, Das Problem des historischen Jesus, in: ders., EVB 1, 187–214

D. Schellong, »Was sucht ihr den Lebendigen bei den Toten?« Rückfragen zur Suche nachem »historischen Jesus«, in: Einwüfe 6, München 1990, 2–47

R. Heiligenthal, Der verfälschte Jesus, 64–95. 131–150

C. Breytenbach, Jesusforschung: 1990–1995, in: BThZ 12 (1995), 226–249

[[H. Leroy, Jesus, Darmstadt 1989 (WdF), 1–48 (allg. Übersicht)]]

2. Das Selbstverständnis Jesu – und wie er verstanden wurde (Christologische Hobeititel)

Leitfrage: Menschensohn, Gottessohn, Davidssohn, Christus (Messias) – was implizieren diese Titel, wo tauchen sie (an signifikanten Stellen!) auf, wie verhalten sie sich zueinander?

Allg. Lektüre Conzelmann/Lindemann, § 56 (10 Seiten)

Zur Vertiefung:

– die entsprechenden Artikel im EWNT: Vorkommen, Traditionsgeschichte und Bedeutung

– G. Vermes, Jesus der Jude, Neukirchen-Vluyn 1993, 69–204

II. 5.11. (3stg.): Jesus 2

Bibelkunde: Gleichnisse Jesu

3. Die Botschaft Jesu 1: Reichs-Gottes-Verkündigung

Allg. Lektüre Theißen/Merz, Jesus, § 9, 221–255

Zur Vertiefung:

Conzelmann/Lindemann, § 54 (4 Seiten)

A. Lindemann, Art. Herrschaft Gottes/Reich Gottes IV.1–2, in: TRE 15 (1986), 196–207

4. Die Botschaft Jesu 2: der Wille Gottes (Ethik)

Hintergrund: jüdisches Gesetzesverständnis

typische Beschreibung der Ethik Jesu

der »Paradigmenwechsel«: Jesu Verhältnis zum jüdischen Gesetz

Zur Diskussion: Kam mit Jesus das Ende des Gesetzes oder die Erfüllung der Tora oder noch etwas anderes?

Allg. Lektüre Conzelmann/Lindemann, § 55 (9 Seiten)

Zur Vertiefung:

W. Schrage, Art. Ethik IV. NT, in: TRE 10 (1982), 435–462: 436–443

Theißen/Merz, Jesus, 311–358

Vertiefende Lektüre zum Thema »der jüdische Jesus«:

G. Vermes, Jesus der Jude, Neukirchen-Vluyn 1993, darin vor allem III. Jesus und das charismatische Judentum, 45–68.

M. Krupp, Die frühen Chassidim, Tübingen 1996.

5. Gleichnisse Jesu

Wesentliche Stadien der Gleichnisforschung (Jülicher, Dodd, Jeremias, moderne Zugänge)

Welche Gleichnisse werden als authentische Jesusworte beurteilt?

Welche formalen Unterscheidungsmöglichkeiten gibt es? Wie lassen sich etwa Gleichnis, Parabel und Beispielerzählung gegeneinander abgrenzen? (Jülicher!)

Zur Diskussion: Redet Jesus in Gleichnissen über das Reich Gottes, oder kommt das Reich Gottes in der Gleichnisrede?

Allg. Lektüre K.Erlemann, Wohin steuert die Gleichnisforschung?, in: ZNT 3 (1999), 2–10

Zur Vertiefung:

Conzelmann/Lindemann, § 9.3 B) 3 (11 Seiten)

Theißen/Merz, Jesus, 285–310

III. 12.11. (3stg.): Jesus 3*Bibelkunde: Mk 14–16 parr.***6. Der Prozeß Jesu, historisch betrachtet**

Warum wurde Jesus hingerichtet?

Was läßt sich über den Prozeß Jesu sagen?

Wer war schuld an Jesu Tod?

Allg. Lektüre Roloff, § 14.2.1.1 und 2.1.2 (4 Seiten)

Allg. Lektüre Conzelmann/Lindemann; § 57.3–5 (5 Seiten)

Zur Vertiefung:

P. Winter, On the Trial of Jesus, Berlin/New York ²1974

7. Jesu Tod, theologisch gedeutet: Die Erzählungen von Passion und Auferstehung

Allg. Lektüre Conzelmann/Lindemann, § 57.1–2 (9 Seiten)

Zur Vertiefung:

Roloff, § 14 ohne 2.1.1 und 2.1.2 (Rest 17 Seiten); § 15 (15 Seiten)

R.Helms, Gospel Fictions, New York 1988, 101–149

8. Das Abendmahl

Allg. Lektüre Roloff, § 15 (16 Seiten)

Allg. Lektüre Theißen/Merz, Jesus, 359–385

Zur Vertiefung:

G.Delling, Art. Abendmahl II. Urchristliches Mahlverständnis, in: TRE 1 (1977), 47–58

9. Wundergeschichten

Allg. Lektüre Theißen/Merz, Jesus, 256–283

Zur Vertiefung:

Roloff, § 7 (111–125)

IV. 19.11 (3stg.): Evangelien 1

Bibelkunde Mk-Ev

0. Die Evangelien: Formgeschichte und Redaktionsgeschichte (kein Referat!)

Allg. Lektüre Roloff, §§ 2–3 (27 Seiten)

Zur Vertiefung:

Conzelmann/Lindemann, §§ 9–10 (43 Seiten, kursorische Lektüre)

1. Mk-Ev

1.1. Einleitungsfragen

Allg. Lektüre Schnelle, Einleitung, 3.4 (21 Seiten)

Zur Vertiefung:

J.Gnilka, Das Evangelium nach Markus I (EKK 2,1), Zürich u.a. 1978, 25–32: Theologie und Plan des Markusevangeliums

Conzelmann/Lindemann, § 34 (12 Seiten)

1.2. Christologie und Messiasgeheimnis

Hoheitstitel,
Bedeutung des Todes Jesu,
Verhältnis von Christologie und Eschatologie
Rolle der Wundergeschichten

Allg. Lektüre C.Breytenbach, Grundzüge markinischer Gottessohn-Christologie, in: ders./H.Paulsen (Hgg.), Anfänge der Christologie (FS Hahn), Göttingen 1991, 169–184

Zur Vertiefung:

W.Wrede, Das Messiasgeheimnis in den Evangelien, Göttingen 1901, ⁴1969 (nur im Ansatz!)

K.Scholtissek, Der Sohn Gottes für das Reich Gottes. Zur Verbindung von Christologie und Eschatologie bei Markus, in: Th.Söding (Hg.), Der Evangelist als Theologe (SBS 163), Stuttgart 1995, 63–90

P.Müller, »Wer ist dieser?« Jesus im Markusevangelium – Markus als Erzähler, Verkündiger und Lehrer (BThSt 27), Neukirchen-Vluyn 1995

A.Bedenbender, Das »Messiasgeheimnis« im Markusevangelium (= TeKo 103/104 [2004], 96 S.)

1.3. Jünger; Nachfolge

Allg. Lektüre H.J.Klauck, Die erzählerische Rolle der Jünger im Markusevangelium. Eine narrative Analyse, in: NT 24 (1982), 1–26

Zur Vertiefung:

N.Tannehill, Die Jünger im Markusevangelium. Die Funktion der Erzählfigur (1977), in: F. Hahn (Hg.), Der Erzähler des Evangeliums (SBS 118/119), Stuttgart 1985, 37–66

E.S.Malbon, Fallible Followers, in: Semeia 28 (1983), 29–48

1.4. Eine [nur sehr bedingt prüfungstaugliche] Gesamtinterpretation: Komposition und Aufbau des Markusevangeliums

V. 26.11. (3stg.): Evangelien 2

Bibelkunde Mt-Ev

2. Die (hypothetische!) Logienquelle Q

Allg. Lektüre Conzelmann/Lindemann, § 8 (8 Seiten)

Zur Vertiefung:

Schnelle, Einleitung, 3.3 (22 Seiten)

Berger, Theologiegeschichte, §§ 502–514 (8 Seiten)

D.Schellong, »Was sucht ihr den Lebendigen bei den Toten?« (vgl. oben, Lit. zu »Der historische Jesus in der Forschung«)

3. Mt-Ev

3.1. Einleitungsfragen

Allg. Lektüre Schnelle, Einleitung, 3.5 (22 Seiten)

Zur Vertiefung:

U.Luz, Das Evangelium nach Matthäus 1: Mt 1–7 (EKK I/1), 15–34; 56–82

Conzelmann/Lindemann, § 35 (12 Seiten)

3.2. Das Gesetz

3.3. Die Bergpredigt

Aufbau

Quellen

Zentrale Texte im einzelnen

Allg. Lektüre Roloff, § 8 (15 Seiten)

Zur Vertiefung:

U.Luz, Das Evangelium nach Matthäus 1 (s.o.), 183–197 + Auswahl des Folgenden nach eigenem Ermessen

3.4. Kirche und Israel

Allg. Lektüre Bedenbender, »Sein Blut komme über uns ...«, in: TeKo 87 (2000), 32–48

3.5. Jünger; Kirchenverständnis

Jüngerbild

Terminologie

zentrale Texte – bes. Sondergut, Redaktion

»Kirche und Israel«

Ämter, Ordnung

Allg. Lektüre Roloff, Kirche, 144–168

Zur Vertiefung:

U.Luz, Die Jünger im Mt, in: ZNW 62 (1971), 141–171

W.Trilling, Das wahre Israel (StANT 10), München ³1964 (die These für die Forschungsgeschichte)

VI. 3.12. (3stg.): Evangelien 3:

Bibelkunde Lk-Ev und Apg

4. Lk-Ev und Apg

4.1. Einleitungsfragen zu Lk und Apg

Aufriß, Gliederung, Quellenprobleme beider Schriften

Allg. Lektüre Conzelmann/Lindemann, §§ 36–37 (22 Seiten)

Zur Vertiefung:

Schnelle, Einleitung, Kap. 3.6; Kap. 4 (zus. 40 Seiten)

F.Bovon, Das Evangelium nach Lukas 1 (EKK 3/1), Neukirchen-Vluyn u.a. 1989, 13–26

R.Pesch, Die Apostelgeschichte 1 (EKK 5/1), Neukirchen-Vluyn u.a. 1986, 21–53

4.2. Theologie des Lk Doppelwerks

heilsgeschichtliche Konzeption

Christologie und Soteriologie

Ekklesiologie und Pneumatologie

Allg. Lektüre Roloff, Kirche, 190–221

Zur Vertiefung:

H. Conzelmann, Die Mitte der Zeit, Studien zur Theologie des Lukas, Tübingen 1964 [Kommentar Chr. Gerber: »gilt nicht mehr als richtig, ist aber für die Darstellung der Theologie immer noch der Ausgangspunkt«]

P. Pokorný, Theologie der lukanischen Schriften (FRLANT 174), Göttingen 1998

4.3. Das Paulusbild in der Apg

J. Roloff, Die Paulus-Darstellung des Lukas, in: EvTh 39 (1979), 510–553 = ders., Exegetische Verantwortung in der Kirche, hg.v. M. Karrer, Göttingen 1990, 255ff. (Achtung: Der Text fällt zwar in die Rubrik »allgemeine Lektüre«, kann aber bei Überlastung fortgelassen werden!)

4.4. Ethik des Lk Doppelwerks

zentrale Texte (Sondergut!)

zentrale ethische Anliegen

Allg. Lektüre Schrage, Ethik des NT III C (zu Lk, 9 Seiten)

5. Corpus Johanneum (Teil 1)

5.1. Die formale Eigenart der Briefe und die Zusammengehörigkeit der verschiedenen Schriften des Corpus Johanneum

5.2. Wer schrieb die Texte; wann und wo sind sie entstanden?

5.3. Die Gnosis als religionsgeschichtlicher Hintergrund des Joh-Ev?

5.4. Literarkritik im Corpus Johanneum

»Normalsicht« zur Datierung:

Allg. Lektüre Conzelmann/Lindemann, § 38 (361–388)

Zur Vertiefung:

R. Schnackenburg, Das Johannesevangelium (HThK 4/1), zu den Einleitungsfragen

H.-J. Klauck, Der erste Johannesbrief (EKK 13/1), Einleitung 13–49 und 277ff (zur Einschätzung der johanneischen Gemeinde am Beispiel der »Brüder- und Schwestern-Liebe«)

E. Käsemann, Jesu letzter Wille nach Johannes 17, Tübingen 1966, passim

Bislang ungewöhnliche Einordnungen:

Allg. Lektüre Schnelle, Einleitung, Kap. 8 (4. Aufl.: S. 479–555) in Auswahl! (Es geht um das, was Schnelle zum Verhältnis der einzelnen Schriften zueinander schreibt, nicht um ihren Aufbau etc. Der Grundgedanke findet sich S. 484)

Zur Vertiefung:

K. Berger, Im Anfang war Johannes, Stuttgart 1997 (kursorisch Thesen zu Datierung und Theologie)

M. Hengel, Die johanneische Frage (WUNT 67), Tübingen 1993 (kursorisch im Blick auf die Datierung)

VII. 10.12. (3stg.): Evangelien 4:

5. Corpus Johanneum (Teil 2)

Bibelkunde Joh-Ev und 1–3 Joh

5.5. Die im Corpus Johanneum erkennbaren Kontroversen

1. 3 Joh: Der *presbyteros* und Diotrephes

2. 1 und 2 Joh: »Antichrist(en)«; Doketen

3. 1 Joh: Kontroversen um die Sünde

4. Das Joh-Ev: ein antidoketischer oder ein doketischer Text?

5. Die Frage des Synagogausschlusses (*apodynamos*) im Joh-Ev und die *birkat haminim*

6. »Die Juden« im Joh-Ev

Zur Vertiefung:

- E. Käsemann, Jesu letzter Wille nach Johannes 17, Tübingen 1966, passim
 K. Wengst, Bedrängte Gemeinde und verherrlichter Christus, München 1990
 M. Rissi, »Die Juden« im Johannesevangelium, in: ANRW 26.3 (1996), 2099–2141

5.6. Zur theologischen Signatur von 1 Joh und Joh-Ev

1. Mose und Jesus
2. Ich-bin-Worte
 - Stellung im Evangelium
 - Diskussion über die religionsgeschichtliche Ableitung
 - Relevanz für die Christologie

Allg. Lektüre R.Schnackenburg, Das Johannesevangelium Bd. 2 (HThK 4/2), Freiburg 1971, Exkurs 59–70

Zur Vertiefung:

- R.Bultmann, Das Evangelium des Johannes (KEK), Göttingen ¹⁰1941 (oder spätere Aufl.), 167f., Anm. 2 (forschungsgeschichtlich bedeutsam)
 H.Thylen, Art. Ich-bin-Worte, in: RAC 17 (1996), 147–213; bes. 174–183.

3. Der Tod Jesu im Joh-Ev
 - Relevante Texte
 - Vertritt das Joh-Ev eine »Kreuzestheologie«?
 - Vertritt es eine Sühnetheologie?

Allg. Lektüre K.Berger, Im Anfang war Johannes, Stuttgart 1997, 225–243 (als pointierte Gegenthese zu Knöppler u.a., allerdings auch auf anderen Voraussetzungen beruhend)

Zur Vertiefung:

- G.Barth, Der Tod Jesu Christi im Verständnis des Neuen Testaments, Neukirchen-Vluyn 1992, 138–147
 Th.Knöppler, Die theologia crucis des Johannesevangeliums (WMANT 69), Neukirchen-Vluyn 1994 (kursorisch: These und Texte)
 P.v.d.Osten-Sacken, Leistung und Grenze der johanneischen Kreuzestheologie, in: EvTheol 36 (1976), 154–176

4. Gesandtenchristologie
5. Gibt es eine johanneische theologia crucis?
6. Kennt das Joh-Ev einen Sühnetod Jesu?
7. Der Paraklet
8. Ekklesiologie

Roloff, Kirche, 290–309 (Achtung: Der Text fällt zwar in die Rubrik »allgemeine Lektüre«, kann aber bei Überlastung fortgelassen werden!)

9. Ethik
10. Der Lieblingsjünger (und Petrus)
11. Präsensische und futurische Eschatologie im Joh-Ev
12. Dualismus im Joh-Ev; der *kosmos*

6. Hermeneutische Besinnung zu allen Evangelien: Historische Wahrheit und theologische Deutung

Liegt die Wahrheit in den Texten oder hinter ihnen?
 Zwischen befremdetem Kopfschütteln und Nostrifizierung: Was machen wir mit Texten, die erkennbar nicht für uns geschrieben sind?

Allg. Lektüre Berger, Hermeneutik (1999): II.3 (Hermeneutik der Fremdheit) und III.8 (Die Auslegung mythischer Texte); zusammen 23 Seiten

Alternativ in der Ausgabe 1988: § 8: Die Fremdheit des Textes; § 27 (Zur Applikation von Wundergeschichten); zusammen 40 Seiten

VIII. 17.12. (3stg.): Paulus 1

Bibelkunde: Gal; Röm

1. Die Vita Pauli

Quellen für das Leben des Paulus
 Daten, die deutlich sind

Chronologische Streitfragen (inklusive Datierung der Briefe)

Paulus vor seiner Berufung: Was ist von ihm erkennbar

Zur Vertiefung:

H.Hübner, Art. Paulus, in: TRE 26 (1996), 133–153: 133–139

M. Hengel, Der vorchristliche Paulus, in: ders./U. Heckel, Paulus und das antike Judentum, Tübingen 1991, 177–293.

2. Apostolat (*Selbstverständnis des Pls*)

Wie versteht Paulus sich als Apostel?

Wie wichtig ist er für die Gemeinden (seine Berufung, sein Ruhm, seine Schwachheit)?

Allg. Lektüre J.Roloff, Art. Apostel etc., in: TRE 3 (1978), 430–445 (sehr guter Überblick)

Zur Vertiefung:

P.v.d.Osten-Sacken, Die Apologie des paulinischen Apostolats in 1. Kor. 15,1–11 (erstmalig in: ZNW 64 [1973], 245–262), in: ders., Evangelium und Tora, München 1987, 131–149.

3. Das Apostelkonzil

Allg. Lektüre Roloff, Neues Testament, § 5, 77–93

Zur Vertiefung:

P.v.d.Osten-Sacken, Paulus und die Wahrheit des Evangeliums, in: ders., Die Heiligkeit der Tora, München 1989, 116–160

4. Gottesgerechtigkeit

Was bedeutet »Rechtfertigung«?

Traditionsgeschichtliche Herkunft der Vorstellung

Der Streit um die Bedeutung von *dikaioyne theou*: Bultmann vs. Käsemann

Allg. Lektüre E.Käsemann, Gottesgerechtigkeit bei Paulus, in: ZThK 58 (1961), 367–378 (=ders., EVB II, 181–193)

Zur Vertiefung:

K.Kertelge, Art. Rechtfertigung II: NT, in: TRE 28 (1997), 286–307

R.Bultmann, Theologie des NT, 271–285

U.Wilckens, Der Brief an die Römer (Römer 1–5; EKK VI/1), Exkurs 202–233

Nicht direkt zum Thema gehörig, aber sehr lesenswert:

H.J.Iwand, Glaubensgerechtigkeit nach Luthers Lehre, in: ders., Glaubensgerechtigkeit, 2. durchges. Aufl., München 1991, 11–125

E.Jüngel, Das Evangelium von der Rechtfertigung des Gottlosen als Zentrum des christlichen Glaubens, 3., verb. Aufl. Tübingen 1999

5. Gesetz

Allg. Lektüre Roloff, Neues Testament, 201–220

Zur Vertiefung:

U.Schnelle, Wandlungen im paulinischen Denken (SBS 137), Stuttgart 1989, 49–76 (als Vertreter einer Entwicklungsthese)

P.v.d.Osten-Sacken, Das Evangelium als Einheit von Verheißung und Gesetz (erstmalig in: Theologia Viatorum 14 [1979], 87–108), in: ders., Evangelium und Tora, München 1987, 9–30

ders., Das paulinische Verständnis des Gesetzes im Spannungsfeld von Eschatologie und Geschichte, in: ebd., 159–196

ders., Das Verständnis des Gesetzes im Römerbrief, in: ders., Die Heiligkeit der Tora, München 1989, 9–59

Chr. Strecker, Paulus aus einer neuen Perspektive, in: KuI 1996, 3–18

K.Stendahl, Der Apostel Paulus und das introspektive Gewissen des Westens, in: KuI 1996, 19–33.

J.Dunn, Die neue Paulus-Perspektive, in: KuI 1996, 34–45

IX. 7.1. (3stg.): Paulus 2*Bibelkunde: 1 Kor; 2 Kor***6. Glaube**Allg. Lektüre Eichholz, 232–236Allg. Lektüre K.Haacker, Art. Glaube II/3. (Abschnitte 5–7), in: TRE 13 (1984), 296–300

Zur Vertiefung:

G. Barth, Art. **pistis ktl.*, in: EWNT 3 (2., verb. Aufl., Stuttgart u.a. 1992), 216–231.ders., Art. **pistos*, ebd., 231–234.**7. Anthropologie**

Anthropologische Grundbegriffe (vgl. Bultmann)

Die Aussagen des Pls über den Menschen in Röm 7,7ff

Wer ist das »Ich« in Röm 7?

Zusammenhang von Mensch und Sünde?

Bultmann über die Bedeutung der Anthropologie für die Theologie (und die Kritik daran)

Allg. Lektüre U.Schnelle, Neutestamentliche Anthropologie. Jesus – Paulus – Johannes (zu Pls; »Durchschnittssicht«)

Zur Vertiefung:

zu den »Grundbegriffen«:Bultmann, Theologie des NT, 193–226 (klassisch – sehr existentiell) *oder*

Conzelmann, Grundriß, 192–203 (zugänglicher, jedoch im Gefolge von Bultmann)

zu Röm 7:

G.Theißen, Psychologische Aspekte paulinischer Theologie (FRLANT 131), Göttingen 1983, 181–204

U.Wilkens, Der Brief an die Römer (Römer 6–11; EKK VI/2), 101–117

(weitere Literatur bei Christine Gerber)

Ansonsten:

P.v.d.Osten-Sacken, »Ich elender Mensch ...«. Tod und Leben als Zentrum der paulinischen Theologie, in: ders., Evangelium und Tora, München 1987, 80–102.

8. Die soteriologische Bedeutung des Todes JesuAllg. Lektüre C.Breytenbach, Stellvertretung, Sühne und Versöhnung, in: NTS 39 (1993), 59–79

Zur Vertiefung:

U.Wilkens, Der Brief an die Römer (Röm 1–5; EKK VI/1), Exkurs zum Tod Jesu 233–243

W.Kraus, Der Tod Jesu als Sühnetod bei Paulus. Überlegungen zur neueren Diskussion, in: ZNT 3 (1999), 20–30

9. Taufe (nicht nur Pls, sondern allgemein!)Allg. Lektüre Roloff, NT, § 17 (291–311)

Zur Vertiefung:

G.Bornkamm, Taufe und neues Leben, in: ders., Das Ende des Getzes, München 1952, 34–50

G.Eichholz, Die Theologie des Paulus im Umriß, Neukirchen-Vluyn 1991, 202–213.

10. Abendmahl (bei Paulus)Allg. Lektüre E.Käsemann, Anliegen und Eigenart der paulinischen Abendmahlslehre, in: ders., EVB I, 11–33**X. 14.1. (2stg.): Paulus 3***Bibelkunde: Phil; 1–2 Thess; Phlm***11. Paulus und die Schrift**

Welche Texte zitiert Pls?

Welche Relevanz hat die Schrift?

Schwerpunkt: Abraham bei Pls

Schwerpunkt: Verheißung und Erfüllung

Allg. Lektüre J.Roloff, Neues Testament, § 13: Verheißung und Erfüllung, 221–236

Zur Vertiefung:

Strecker, Theologie, 28–41

K.Berger, Abraham in den pln Hauptbriefen, in: MThZ 17 (1966), 47–89.

12. Ekklesiologie

Allg. Lektüre Roloff, Kirche, 86–143

13. Ethik

Wo finden sich bei Pls Aussagen zur Ethik?

Gibt es eine spezifisch christliche Begründung der Ethik?

Welche ethischen Fragestellungen interessieren Pls?

Welche Inhalte vertritt er?

Allg. Lektüre W.Schrage, Art. Ethik IV.NT, in: TRE 10 (1982), 435–462: 445–450

Zur Vertiefung:

ders., Ethik des Neuen Testaments, 134–198

XI. 21.1. (2stg.): Paulus 4

Bibelkunde: Apokalyptik im NT (vor allem: Mk 13 parr.; 1 Thess 4; 2 Thess 2; Offb)

14. Israel

Allg. Lektüre P.v.d.Osten-Sacken, Römer 9–11 als Schibboleth christlicher Theologie, in: ders., Evangelium und Tora, München 1987, 294–314

Zur Vertiefung:

N.Walther, Zur Interpretation von Röm 9–11, in: ZThK 81 (1984), 172–195

J.Becker, Paulus, 486–502

15. Eschatologie

Das Problem von Zukunftserwartung und gegenwärtigem Heil und die darin implizierten theologischen Fragestellungen

Zentrale Texte: Inhalte

Fokus: das Verhältnis der Texte zueinander: Gibt es eine Entwicklung in der Eschatologie des Pls – oder sind die Aussagen von ihren Kontexten bestimmt und letztlich kohärent?

Allg. Lektüre U.Schnelle, Wandlungen im paulinischen Denken (als Vertreter einer Entwicklungslinie)

Zur Vertiefung zwei Einzeldeutungen:

U.B.Müller, Der Brief des Paulus an die Philipper (ThHK 11/1), Leipzig 1993, 56ff (zu Phil 1,21–26)

J.Schröter, Der versöhnte Versöhner. Paulus als Mittler im Heilsvorgang (TANZ 10), Tübingen 1993, 224–249 (zu 2 Kor 5,1–10)

16. Apokalyptik im NT allgemein

Formale Kennzeichen apokalyptischer Texte

Apokalyptische Texte bei den Synoptikern

Allg. Lektüre Käsemann, Zum Thema urchristlicher Apokalyptik, in: ders., EVB II, 105–131;
P.v.d.Osten-Sacken, Die paulinische theologia crucis als Form apokalyptischer Theologie (erstmalig in: EvTheol 39 [1979], 477–496), in: ders., Evangelium und Tora, München 1987, 56–79

Zur Vertiefung:

Käsemann, Die Anfänge christlicher Theologie, in: ders., EVB II, 82–104